



## DEWI SARASWATI HAMBURG

Patenschaftskreis für die Ausbildung chancenarmer Kinder e. V.



Liebe Mitglieder, Spender und Freunde von DEWI SARASWATI HAMBURG e. V.,

mit unserem Weihnachtsbrief berichteten wir bereits über den Jahrhundert-Monsun, der im November und Dezember 2015 im Raum Chennai getobt hat. Auch unser Kinderdorf blieb von den Regenmassen, die über einen Zeitraum von fünf Wochen oftmals durchgehend Tag und Nacht herunter kamen, nicht verschont.



Die Straße vor dem Kinderdorf war an einigen Tagen selbst mit einem Jeep nicht mehr befahrbar. Zum Glück reichten die Vorräte aus, so dass keiner Hunger leiden musste. Für die Kinder fiel die Schule fünf Wochen lang aus. An regenfreien Tagen erledigten wir nicht nur Einkäufe, sondern besuchten auch einige Dörfer, u. a. das nahegelegene Irulardorf, aus dem einige unserer Kinder stammen und unsere Schule besuchen. Hier sieht es mit der Versorgung sehr viel schlechter aus. Seitens der Regierung erfolgt eine regelmäßige Reisausgabe an die Bewohner.

Unterstützung erhielten wir außerdem durch eine Privatinitiative hilfsbereiter Inder, die nicht nur das Nötigste ins Kinderdorf lieferten, sondern auch ins Irulardorf Lebensmittel, Kleidung und andere notwendige Dinge brachten.

Flüsse, die über Jahrzehnte kein Wasser mehr trugen, waren nun angefüllt. Mit den Kindern besuchten wir einen dieser Flüsse.



Trotz des Regens wurde wie jedes Jahr im Dezember mit allen Kindern gefeiert. Der Bus holte, soweit die Straßen befahrbar waren, die Kinder ab. Dass es gelang mit dem Bus auch das Irulardorf anzufahren, freute uns sehr, aber ganz besonders diese Kinder. Es gab für alle eine Extraportion Obst und natürlich zur Feier des Tages auch Süßigkeiten und Kuchen.



Für vier Monate hatten wir Hannes als Volontär im Kinderdorf. Er half nicht nur bei der Kuchenverteilung, sondern auch beim Aussuchen und Füllen der 150 Tüten. Wie jedes Jahr gab es für alle Kinder eine Kleinigkeit in Form von Buntstiften, Armreifen, Tuschkästen, Büchern und Nagellack für die älteren Mädchen. Die Lehrer hatten mit den Schülern ein buntes Programm einstudiert, bestehend aus Tanz, Theateraufführungen und Gesang.



## DEWI SARASWATI HAMBURG

Patenschaftskreis für die Ausbildung chancenarmer Kinder e. V.

Kleidung, Seife und Seifendosen, Zahnbürsten, Zahnpasta, Kämmen standen ebenso wie neue Matten, Handtücher, Fuß- und andere Bälle, Bücher für die Bibliothek, Materialien für den Physikunterricht, sowie Regenmäntel auf der Einkaufsliste.



Dass Hannes aus Hamburg für einige Monate im Kinderdorf war, stellte nicht nur für uns eine große Hilfe dar, sondern war insbesondere für die Jungen ein Riesengewinn. Jede regenfreie Minute wurde zum Fußballspielen und für Gespräche „unter Männern“ genutzt. Der Kauf von 30 Paar Schuhe, die nach Möglichkeit gleich aussehen und mit vorheriger Anprobe in verschiedenen Größen vorhanden sein sollten, war für uns genauso wie das Anprobieren der Schuhe für die Jungen ein Erlebnis ganz besonderer Art. Die Freude nach erfolgter Lieferung auf beiden Seiten riesengroß.



In Gründung: 1. FC Keelavedu

Einer Sonderspende haben wir es zu verdanken, dass die Jungen nicht nur Schuhe und dazu gehörende Socken bekamen, sondern der uralte Fernseher durch einen neuen ersetzt werden konnte.

Übrigens, im Kinderdorf wird trotz Fernseher, Fußball oder auf dem neuen Brett Carrom gespielt.



Aufgrund von weiteren Extraspenden konnte die Minimolkerei um eine weitere Kuh mit Kalb vergrößert werden. In dieser Spende war auch das Tierfutter für ein Jahr enthalten. Eine große nachhaltige Hilfe für uns.

Endlich konnte mit der Sanierung der Jungen-Waschräume begonnen werden, eine seit langem fällige Maßnahme. Gleichzeitig wurde die alte Pumpe durch eine neue ersetzt.

Die Lehrer freuen sich über den fertiggestellten Unterstand für ihre Fahr- und Motorräder.

Die Mauer um das Gelände der Jungen ist bis auf einen kleinen Teil ebenfalls errichtet. Sie hielt dem eindringenden Wasser stand und bildete einen Schutz in doppelter Hinsicht.

Dass im November und Dezember viele Leitungen, Sicherungen, Glühlampen gewechselt, diverse Reparaturen ausgeführt werden konnten, verdanken wir dem Besuch von Günter Gnegel, der zehn Tage seines Jahresurlaubs hierfür verwendete.







## DEWI SARASWATI HAMBURG

Patenschaftskreis für die Ausbildung chancenarmer Kinder e. V.

Das im Januar 2015 gerade renovierte Apothekenhaus bekam über fünf Wochen Wasser nicht nur von unten, sondern auch auf dem Flachdach stand das Wasser. Die Feuchtigkeit von oben und unten drang in die Wände ein, was für die dort gelagerten Medikamente schlecht ist.



Inzwischen ist das Wasser abgelaufen und die entstandenen Schäden sind deutlich sichtbar geworden. Nach und nach werden wir nun mit den Reparatur- und Renovierungsarbeiten beginnen. Besonders betroffen hiervon ist das doppelstöckige Haus auf dem High-Schoolgelände. Hier stand ebenfalls wochenlang Wasser auf dem ohnehin maroden Dach.

Die Reisfelder haben den Regen nur zum Teil überstanden. Es muss daher vieles neu angepflanzt werden. Das gleiche gilt für die 2014 angepflanzten Obstbäume, die zum Teil vom Sturm umgeknickt wurden. Auch hierfür erhielten wir bereits eine Sonderspende.

AW

### Ein Blick nach Hamburg:

Anlässlich der India Week 2015 waren wir eine Woche zu Gast in der Rathauspassage u. a. mit Vorträgen zu den Themen: Entwicklungszusammenarbeit (Prof. Joachim Betz, GIGA Institut Hamburg), Indische Götter (Prof. Tatjana Oranskaia, Uni Hamburg), Ajurveda – Frau Thiemann. Ein Nachmittag für Kinder und ein Kochkurs gehörten ebenso dazu wie die Klänge des Gongs und der Klangschalen (dargeboten von Ada Namani und Kerstin Petersen (Orgel).

Ein herzliches Dankeschön geht an die Rathauspassage und wir freuen uns auf die weitere Kooperation. Neben den Räumlichkeiten in der Rathauspassage durften wir auch die dortige Küche nutzen, was uns auf die Idee brachte, im Rahmen der India Week einen Kochkurs „Indische Küche“ zu veranstalten. Herausforderung

für mich dabei war: wie wandle ich Gerichte, die ich schon seit Jahren „nach Gefühl“ koche, in ein geschriebenes Rezept um, damit dieses von den Teilnehmern/innen auch nachgekocht werden kann? Nun, es scheint geklappt zu haben! Sieben Kochfreudige waren am 4. November eifrig dabei sich an der indischen Küche, und ihrer vielfältigen Gewürzen, auszuprobieren. Am Ende des Tages standen Dal (Linsengericht), Lauki-Sabzi (Lauki = indische Zucchiniart), Raita (Joghurtspeise), Tomaten-Chutney sowie Reis und Roti (ind. Fladenbrot) auf dem Tisch. Lecker war's! Und Spaß hat es allen gemacht!



Ein weiterer Workshop „Indische Küche“ ist für Samstag, **den 30. April 2016, Beginn 14.30 Uhr** geplant. Interessierte können sich ab jetzt gerne unter der Vereinsadresse anmelden. Der Kostenbeitrag beträgt € 10,00.

P. Kumar

Im Anschluss an die India Week nahmen wir mit einem Infostand am jährlichen Weihnachtsbasar der Gemeinde Vicelin-Schalom in Norderstedt teil.

Erstmalig konnten wir im Völkerkunde Museum am „Markt der Völker“ teilnehmen und dort über das Kinderdorf und unsere Arbeit informieren.

Am 6. Januar fand wieder unser jährliches Dreikönigstreffen statt, auf dem wir anhand von Bildern über den aktuellen Zustand im Kinderdorf informieren konnten.

Am 19.01.2016 waren wir zu Gast bei NDR 90,3 und durften unseren Verein vorstellen. Der Nachmittag im Sender hat uns viel Spaß gemacht und vielleicht konnten wir bei einigen Hörer/innen Interesse wecken.



## DEWI SARASWATI HAMBURG

Patenschaftskreis für die Ausbildung chancenarmer Kinder e. V.

Dass wir im vergangenen Jahr in der Lage waren, das Alltägliche zu verbessern, Besonderes zu leisten und Notwendiges tun zu können, verdanken wir der Mithilfe und Unterstützung unserer Mitglieder und Spender. Ihnen allen, dafür ein

*HERZLICHES DANKESCHÖN*

### In eigener Sache

Mit unserer Weihnachtspost wiesen wir auf den Computerausfall hin. Zwischenzeitlich wurde der alte PC gegen einen neuen ausgetauscht. Mit Hochdruck hat unsere Kassenwartin Anja Rachow nach Installation des Programms und der Eingabe der Daten an der Erstellung der Spendenbescheinigungen für 2015 gearbeitet. Bereits 95 % konnten verschickt werden.

Um den steigenden Portokosten etwas entgegen wirken zu können, möchten wir Sie bitten, uns, wenn möglich, eine E-Mail-Adresse aufzugeben, an die wir den 2mal jährlich erscheinenden Newsletter senden dürfen.

Bitte denken Sie bei einer Adressänderung daran, diese auch uns mitzuteilen, damit Sie Ihre Spendenbescheinigung wie gewohnt mit der Post erhalten.

***Vorsichtshalber möchten wir darauf hinweisen, dass ab Februar 2016 nur noch Überweisungen mit den IBAN/BIC – Kontoangaben von den Geldinstituten bearbeitet werden.***

### TERMINE !!!

**30. April 2016, 14.30 Uhr**  
**Kochkurs „Indische Küche“**  
in der Rathauspassage  
(Unter dem Rathausmarkt, 20095 Hamburg)  
Kostenbeitrag € 10,00  
Anmeldung unbedingt erforderlich

**17. Juni 2016**  
**Mitgliederversammlung**  
Die Einladung wird wie gewohnt mit gesonderter Post verschickt.

**DEWI SARASWATI HAMBURG**  
**Patenschaftskreis für die Ausbildung**  
**chancenarmer Kinder e. V.**

Maria-Louisen-Straße 45  
22301 Hamburg  
040 4601151  
www.dewi-saraswati.de, mail@dewi-saraswati.de



Spendenkonto: DEWI SARASWATI e. V.  
Hamburger Sparkasse

**IBAN: DE12 2005 0550 1280 1449 97**  
**BIC: HASPDEHHXXX**

\*\*\*

Sie haben Fragen zu Ihrem Patenkind, zu unserer Arbeit, zu Ihrer Spende, zu den Veranstaltungen?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 040 4601151

\*\*\*

Wenn Sie diesen Rundbrief zukünftig nicht mehr erhalten möchten, bitten wir um eine kurze Benachrichtigung an

[mail@dewi-saraswati.de](mailto:mail@dewi-saraswati.de)

\*\*\*

Dieser Newsletter erscheint nach Bedarf, mindestens jedoch zweimal jährlich. Mit Namen, Kürzeln oder Künstlernamen gekennzeichnete Beiträge enthalten die Meinung der entsprechenden Textautoren. Diese muss sich nicht unbedingt mit den Ansichten des Herausgebers oder des Vorstandes von DEWI SARASWATI Hamburg decken.